

## Zu Gast auf dem Künstlerhof

Mona Zimen öffnet Grillenöd im Passauer Land für ein Wochenende der Begegnung



Der Hof Grillenöd soll eine Begegnungsstätte für Mensch, Natur und Kunst werden.

– Fotos: privat



György Király bei der Arbeit.

Das Bauernhaus Grillenöd im skandinavischen Stil strahlt eine eigentümliche Ruhe und Behaglichkeit aus. Es nicht nur Wohn- und Arbeitsstätte der Bildhauerin Mona Zimen, sondern soll nach Vorstellung der Künstlerin ein Ort sein, wo Mensch, Natur und Kultur sich begegnen können. Dieses Wochenende, Freitag bis Sonntag, ist das Haus geöffnet für Besucher,

(sofern sie genesen oder geimpft sind und zudem einen negativen Covid-19-Test vorzeigen).

Anlass ist der Aufenthalt des ungarischen Malers György Király in Grillenöd, der dort seine „Idee einer auf Leinwand gebrachten Stille“ verfolgt. Der 1982 geborene Künstler war beim Symposium „Atelierbesuch Europa“ 2019 hier zu Gast und arbeitet nun von 14.

bis 26. Januar auf dem Hof. Besucherinnen und Besucher können ihm am Wochenende beim Arbeiten zusehen, eine kleine Ausstellung sehen und mit György Király ins Gespräch kommen.

„Wenn ich an meine Zeit auf Grillenöd denke“, sagt der Künstler, „wird mir klar, welch großer Stille und Harmonie ich dort begegnet bin. Ich muss zurückkeh-

ren, dachte ich, und mein angefangenes malerisches Projekt vollenden. Und darum komme ich nun, um weitere abstrakte Bilder zu realisieren und zum Leben zu erwecken.“

– rmr

Offenes Atelier in Grillenöd 1, Gemeinde Haarbach im Landkreis Passau, von Freitag bis Sonntag, je 12 bis 16 Uhr; Zutritt nach 2G+